



Planungsbüro Bonin-Körkemeyer, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung | Leck

Marschenpark Niebüll

Fertigstellung: 2015

Bauherr: Stadt Niebüll

Freiraumplanung (Baujahr 2013): Planungsbüro Bonin-Körkemeyer

Beschildekonzept (Baujahr 2015): Planungsbüro Bonin-Körkemeyer

Planung Regenrückhaltebecken: Ingenieurbüro Ivers GmbH, Husum

Fotos: Planungsbüro Bonin-Körkemeyer

Am Stadtrand Niebülls wurde die Anlage eines Regenrückhaltebeckens erforderlich, um die Entwässerung im Hinblick auf wachsende Bauflächen zu gewährleisten. Der Bau erfolgte von 2012 bis 2013 durch das Ing.-Büro Ivers aus Husum.

Durch die Landschaftsarchitekten wurden das Regenrückhaltebecken und der rund 10 ha große umgebende Park in einer landschaftsgerechten Form gestaltet. Rund 15.000 cbm überschüssige Erdmassen wurden nicht abgefahren, sondern für die Modellierung des Geländes verwendet. Es entstanden historische Deichprofile aus den Jahren 1600 bis 1980 und ein inzwischen gerne angenommener Landschaftspark mit großer Attraktivität für Landschaftsbild, Freizeit und Naturerleben.

Das Gestaltungsziel einer natur- und stadtnahen Parkgestaltung, die Besucher auch historisch an die Thematiken Hochwasserschutz und Entwässerungskunst in der Marsch heranführt, wurde erreicht.

Führung:

Planungsbüro
Bonin-Körkemeyer

Uhrzeit:

Samstag,
13.06.2015,
14.00 Uhr

Sonntag,
14.06.2015,
14.00 Uhr

Treffpunkt:

Eingang des Parkes
gegenüber der
Jugendherberge,
Mühlenstraße 65 in
25899 Niebüll

